

Post-Merger-Integration – „Kräfte bündeln“ @



Die Adolf Präg GmbH & Co. KG ist eine familiengeführte Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Kempten, die knapp 110 Tankstellen betreibt und als umfassender Energieversorger von der Mobilität (E-Ladestationen) über die Wärmeversorgung (Heizöl, Pellets und Gas) bis hin zur Stromlieferung und -speicherung sowie der Stromeigenerzeugung (PV-Anlagen) tätig ist.



AUFGABE

Nach der Akquisition eines direkten Marktbegleiters wurde W&P beauftragt, die Adolf Präg GmbH & Co. KG im Rahmen der **Post-Merger-Integration** von der **Konzeptions-erstellung bis hin zur Umsetzungsbegleitung** zu unterstützen. Wesentliche Ziele waren dabei die vollständige und möglichst **reibungslose Integration** in die PRÄG Unternehmensgruppe, die **Steigerung der Effizienz** in der Organisation durch Harmonisierung und Optimierung ausgewählter Prozesse sowie die Schaffung eines **einheitlichen Außenauftritts** unter der Marke PRÄG.

UMSETZUNG

Das Vorgehen im gemeinsamen Projekt basierte auf den folgenden zwei Phasen:

1. Basiskonzept und Umsetzungsprojektierung

In der ersten Phase des Projekts wurden die **unternehmensspezifischen Ziele, Leitplanken und möglichen Integrationsbarrieren** erarbeitet. Wichtig war es hierbei, ein **klares Zielbild** zu erhalten, um Störfaktoren zu vermeiden, Komplexität zu reduzieren und die Konzentration auf die Werttreiber zu fördern. Auf Basis davon wurden in jeweils zwei Aufplanungssitzungen explizite **Maßnahmen und Meilensteine** in **neun Handlungsfeldern** inkl. der Festlegung klarer Verantwortlichkeiten erörtert und anschließend in einem **übergeordneten Projektplan** zusammengefasst. Zusätzlich wurden die **Projekt-Teams** pro Handlungsfeld **festgelegt** sowie die **Controlling-Instrumente ausgewählt**.

Ansprechpartner

Ferdinand Fiedler, Senior Manager
Kontakt: organisation@wieselhuber.de

2. Agile operative Integration

Um den größtmöglichen Erfolg zu erzielen, war es von großer Bedeutung, den **Integrationsprozess aktiv durch** das Etablieren einer Projektsupport-Einheit (bspw. Projektmanagement-Office) **zu managen**. Diese diente zusätzlich als **fachlicher und methodischer Sparrings-Partner**. Eine **agile Umsetzung** sicherte den bestmöglichen inhaltlichen und zeitlichen Erfolg, indem die einzelnen Bausteine mit Aufgaben, Prioritäten und Zeitplänen miteinander verzahnt wurden. Um **Zielabweichungen** zu identifizieren und ggfs. nachzusteuern, wurden der **Projektfortschritt** und die **Realisierung von Synergien** im Rahmen des **Projektcontrollings** in zwei-wöchigen Sprints und regelmäßigen Lenkungsreis-Terminen anhand definierter Kennzahlen überprüft.

ERGEBNIS

- ✓ **Fristgerechter Abschluss der Integration** des akquirierten Unternehmens im definierten Rahmen
- ✓ **Kulturelle Integration:** Stärkung des **Teamgedanken und Motivation** der Mitarbeitenden durch eine gemeinsame Vision und Einbindung
- ✓ **Aufrechterhaltung der Kundenbeziehungen** und Sicherung der Marktanteile
- ✓ **System- und Prozessintegration:** Harmonisierung der IT-Systeme und Geschäftsprozesse
- ✓ **Realisierung geplanter Synergien**
- ✓ **Best-of-both-Worlds:** Aufrechterhaltung der Stärken beider Unternehmen als Basis für weiteres Wachstum



„Mit der professionellen Begleitung von W&P ist es gemeinsam gelungen, die vielfältigen Themen und Aufgaben nicht nur plangemäß, sondern alles in allem sehr, sehr reibungslos und unter fleißigem Engagement aller Beteiligten erfolgreich umzusetzen.“

Marc Deisenhofer

Geschäftsführender Gesellschafter
Adolf Präg GmbH & Co. KG